

Die neue Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der Abiturprüfung (OAPVO 2010) und ihre Umsetzung an der Erich Kästner Gemeinschaftsschule Elmshorn (Stand Oktober 2014)

Wesentliche Merkmale der gymnasialen Oberstufe sind Kernfächer einerseits (Deutsch, Mathematik und Englisch) und andererseits das Konzept der thematischen Profile.

Zwei Anforderungsebenen:

Die Kernfächer und ein profilgebendes Fach werden im 11. Jahrgang dreistündig, im 12. und 13. Jahrgang vierstündig, jeweils auf „erhöhtem Niveau“, alle anderen Fächer auf „grundlegendem Niveau“ unterrichtet.

Fächer und Aufgabenfelder:

Die Schulfächer sind 3 Aufgabenfeldern zugeordnet:

1. **sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld:** Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik und Darstellendes Spiel
2. **gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld:** Geschichte, Geographie, Wirtschaft/Politik, Religion und Philosophie
3. **mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld:** Mathematik, Biologie, Physik, Chemie und Informatik

Das Fach Sport ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet.

Profile:

Ein Profil hat eine gemeinsame thematische Ausrichtung mit einer festgelegten Fächerkombination, bei der die Fächer verbindend unterrichtet werden. Da jedoch für jedes Fach auch Lehrpläne einzuhalten sind, ist die fächerübergreifende Arbeit nur über einen beschränkten Zeitraum im Schulhalbjahr möglich. Zu einem Profil gehören mindestens drei Profilmächer:

1. das Profil gebende Fach
2. zwei Profil ergänzende Fächer (thematische Ausrichtung und Profil ergänzende Fächer werden für jeweils mindestens ein Schulhalbjahr festgelegt)

Pro Jahrgang und Klasse können - abhängig vom Profil - in der Stundentafel „Verstärkungsstunden“ vorgesehen sein.

Das Sportprofil erhält Unterricht in Sportpraxis und -theorie. Im naturwissenschaftlichen Profil werden alle drei Naturwissenschaften durchgängig betrieben, im gesellschaftswissenschaftlichen Profil werden die Fächer Geographie, Geschichte, Wirtschaft / Politik sowie Religion / Philosophie in den Jahrgängen 11 bis 13 unterrichtet.

Ein Wechsel des Profils ist ausschließlich auf Antrag zum Beginn des 2. Halbjahres der Einführungsphase (11. Jahrgang) möglich. Es besteht jedoch kein Anspruch auf diesen Wechsel. Über den Antrag entscheidet die Schulleiterin unter Berücksichtigung der jeweiligen Klassenstärken.

Die Profileroberstufe lebt von dem Gedanken einer fächerübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb des Aufgabenfeldes sowie gegebenenfalls über das Aufgabenfeld

hinaus. Aus diesem Grunde findet der Unterricht vorwiegend im Klassenverband statt, weil hier die Lerngruppen identisch sind.

Welche Fächer in Kursen bzw. im Klassenverband unterrichtet werden, ist vom jeweiligen Profil abhängig (siehe dazu die Übersichten weiter unten).

An der KGSE werden folgende Profile angeboten:

- ein **naturwissenschaftliches (mit dem profilgebenden Fach Biologie oder Chemie oder Physik),**
- zwei **gesellschaftswissenschaftliche (mit den profilgebenden Fächern Geschichte oder Geographie oder WiPo) und**
- ein **sportwissenschaftliches Profil (Sporttheorie und –praxis)**

Welches Fach im naturwissenschaftlichen und im gesellschaftswissenschaftlichen Profil das profilgebende Fach sein wird, wird durch eine Abfrage ermittelt.

Benachbarte Oberstufen stimmen sich bei dem Angebot der Profile ab. Nach der Auswertung der Vorwahl und Abstimmung mit benachbarten Oberstufen legt letztlich die Schulleiterin das verbindliche Profil-Angebot der Schule fest.

Die folgenden Übersichten zeigen die Stundenverteilung für die Fächer in den jeweiligen Profilen. Eine neu beginnende Fremdsprache ist durchgängig vierstündig zu betreiben.

Die Lehrpläne der Oberstufe sind unter: <http://www.lehrplan.lernnetz.de/index.php?wahl=6> zu finden

Gesellschaftswissenschaftliches Profil

(Beispiel mit dem profilgebenden Fach (=PgF) Geschichte)

Fächer		Jg. 11	Jg. 12	Jg. 13
Klasse	D	3	4	4
	E	3	4	4
	M	3	4	4
	PgF G	3	4	4
	WiPo	3	3	3
	↓ GEO	3	2	2
Kurs	2. FS	3	(3)*	(3)*
	Ku/Mu/DS	2	2	-
	Rel./Phil.	2	2	2
	NW1	3	3	3
	NW2	3	(3) *	(3) *
	↓ SP	2	2	2
		33	33	31

* Im Jahrgang 12 und 13 alternativ: zwei Fremdsprachen und eine Naturwissenschaft oder zwei Naturwissenschaften und eine Fremdsprache.

Bei dem Profil gebenden Fach Geographie oder WiPo wären die Stündigkeiten entsprechend 3, 4, 4.

Die zur Verfügung stehenden Verstärkungsstunden werden in diesem Modell im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld eingesetzt.

Im Geschichts-Profil werden die Verstärkungsstunden dem Fach WiPo zugewiesen.
Im Geographie-Profil oder im WiPo-Profil werden die Verstärkungsstunden dem Fach Geschichte zugewiesen.

Naturwissenschaftliches Profil

(Beispiel mit dem profilgebenden Fach Biologie)

Fächer		Jg. 11	Jg. 12	Jg. 13
Klasse	D	3	4	4
	E	3	4	4
	M	3	4	4
	G	2	2	2
	WiPo	2	2	2
	GEO	2	2	2
PgF	Bio	3	4	4
	Physik	3	3	3
	Chemie	3	3	3
Kurs	2. FS	3	*	*
	Ku/Mu/DS	2	2	-
	Rel./Phil.	2	2	-
	Sp	2	2	2
		33	34	30

Die zur Verfügung stehenden Verstärkungsstunden (2) wurden für das Fach Geographie im Jahrgang 12 verwendet. Dadurch stehen den Schülerinnen und Schülern zur Abdeckung des gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeldes in der Abiturprüfung drei Alternativen zur Verfügung.

Sportprofil

Fächer		Jg. 11	Jg. 12	Jg. 13
Klasse	D	3	4	4
	E	3	4	4
	M	3	4	4
	G	2	2	2
	WiPo	2	2	2
	GEO	2	2	2
	Bio *	3	3	3
PgF	SP **			
		4	5	5
Kurs	2. FS ***	3	(3)	(3)
	Rel./Phil.	2	2	2
	NW2 ***	3	(3)	(3)
	Ku/Mu/DS	2	2	-
Profilgruppe Sport		32	33****	31****

* Der Bereich Sporttheorie fußt in weiten Teilen auf biologischen und medizinischen Erkenntnissen. Daher wird das Fach Biologie für alle verpflichtend im Klassenverband unterrichtet. Damit ist eine Profilergänzung mit dem Fach Biologie möglich.

** Einschließlich 2 Std. Sporttheorie

*** Im 12. und 13. Jahrgang ist entweder eine zweite Naturwissenschaft oder eine zweite Fremdsprache zu belegen.

Zu beachten ist folgende Bestimmung: Die Belegverpflichtung beim Sportprofil beinhaltet, dass in der Qualifikationsphase „ein weiteres Fach“ unterrichtet wird. Das bedeutet, dass alle Schülerinnen und Schüler des Sportprofils auch das Fach Geographie im Jahrgang 12 betreiben und im 13. Schuljahr Religion / Philosophie.

****Hinzu kommt eine Verstärkungsstunde

Weitere wichtige Bestimmungen der Verordnung:

Die Oberstufe umfasst 3 Jahre:

- Die Einführungsphase (= 2 Schulhalbjahre) und
- die Qualifikationsphase (= 4 Schulhalbjahre)

Auslandsaufenthalt:

Ein Antrag auf Überspringen eines Teiles oder der gesamten Einführungszeit ist möglich. Bei Aufenthalt während der Qualifikationsphase werden die Noten aus der Einführungszeit angerechnet.

Überspringen:

Die Versetzungskonferenz überprüft am Ende der 10. Jahrgangsstufe (bzw. im G8-Gymnasium am Ende der 9. Jahrgangsstufe), ob das Überspringen der Einführungsphase empfohlen werden kann; die Eltern entscheiden über die Annahme der Empfehlung.

Versetzung von der Einführungsphase in die Qualifikationsphase:

Diese erfolgt für alle Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen in nicht mehr als einem Fach mangelhaft und in keinem Fach ungenügend sind. Weiter gilt:

„Wenn diese Bedingungen nicht erfüllt sind, kann die Klassenkonferenz den Aufstieg beschließen, wenn die Schülerin oder der Schüler eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwarten lässt“. § 2 (6)

Unterrichtsverpflichtung:

Die Unterrichtsverpflichtung kann für jedes Profil den oben angegebenen Plänen entnommen werden.

Zahl der Leistungsnachweise:

Es gelten folgende Grundsätze für die Zahl der Klassenarbeiten bzw. gleichwertigen Feststellungen von Schülerleistungen:

In den Fächern auf grundlegendem Niveau sind hier pro Schuljahr zwei vorgesehen, in den Fächern auf erhöhtem Niveau in der Einführungsphase drei und in der Qualifikationsphase vier Leistungsnachweise (siehe Erlass Anzahl und Umfang der Leistungsnachweise in der Oberstufe, auf unserer Webseite als Download erhältlich)

Jede Schülerin und jeder Schüler muss während der Qualifikationsphase in zwei verschiedenen Fächern je eine einer Klassenarbeit gleichwertige Leistung erbringen. Das können sein:

1. schriftliche Hausarbeit
2. Projekte
3. Referate oder
4. andere Präsentationen

Abiturprüfung (§ 8)

Am Ende der Qualifikationsphase steht die Abiturprüfung. Hierzu gibt es eine Broschüre des Ministeriums. Diese ist auf unserer Webseite als Download erhältlich.